

Antrag zur Tagesordnung – Absetzen von TOP 14

StV. am 16.05.24, TOP 2a

Als „Die GRÜNEN“-Fraktion beantragen wir, den Tagesordnungspunkt 14 – Antrag der WIN-Fraktion: In Neubaugebieten werden Ladestellen für „Grünes Carsharing“ eingeplant – von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

*Begründung:*

Der vorliegende Antrag ist deshalb von der Tagesordnung abzusetzen, da er sich auf ein laufendes Verfahren bezieht.

Die WIN-Fraktion schreibt in ihrer Antragsbegründung: „Der Ausschuss beschloss einstimmig, das Thema weiter zu verfolgen.“

In der Niederschrift der AUWT-Sitzung vom 29.04.24, auf die sich der WIN-Antrag bezieht, heißt es: „Bürgermeister Thomas Uerschels wird nach dem Amtsantritt von Bürgermeister Christian Schmidt aus Bredstedt Kontakt hierzu (gemeint: Projekt smarna) aufnehmen. (...) Aus dem Ausschuss wird auch der Vorschlag gemacht, die Projektverantwortliche, Frau Elisabeth Rotte, zu einer der nächsten Sitzungen des AUWT einzuladen.“

Die Beratung der Stadtvertretung am 28.03.24 zu einem ähnlich lautenden Antrag der WIN-Fraktion hat ergeben, dass sich das Thema Carsharing inhaltlich sowohl im Masterplan als auch im Städtebauförderprogrammes wiederfindet und somit voraussichtlich in die aktuell laufenden Planungen eines Mobilitätskonzeptes einfließen wird.

Ein zusätzlicher Beschluss zu dieser Thematik in der heutigen Sitzung würde die laufenden Verfahren einschränken und ihnen somit die notwendige Offenheit nehmen.